

Nikolaus Franzen

FRANZEN, NIKOLAUS * Metterich bei Bitburg 15. März 1875 | † Trier 16. März 1927; Orgelbauer

Nach seiner Ausbildung von 1889 bis 1891 an unbekanntem Ort machte sich Franzen in Winterspelt bei Prüm als Orgelbauer selbständig, bevor er zunächst nach Butzweiler übersiedelte. Dort ist auch sein erster Neubau nachweisbar (II/12/P von 1904/1905, nicht erhalten; der Prospekt wurde 1997 in Oberstadtfeld wiederverwendet). Bis zu seinem Tod leitete er einen Orgelbaubetrieb in Trier, der sich überwiegend mit Reparaturen und Stimmungen beschäftigte; Franzen wurde unter anderem bei Arbeiten an der [Schlaad](#)-Orgel in Dudeldorf 1908 herangezogen, für die er auch eine Mensurtabelle anfertigte, und an der [Stumm](#)-Orgel in Hillesheim 1919.

Werk — Schleidweiler 1907 (II/11/P) <> Rachtig 1910 (II/17/P), 1959 von Hubert Elsen aus Wittlich umgebaut, 2003 demontiert <> Ulmen 1912 (15/II/P), nicht erhalten <> Üxheim 1926/27 (II/15/P), nach Franzens Tod von Klais vollendet.

Quelle — Bistumsarchiv Trier

Literatur — Hermann Fischer, *100 Jahre Bund deutscher Orgelbaumeister*, Lauffen 1991

Birger Petersen

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=franzen>

Last update: **2022/05/20 00:22**

